

<sup>1</sup>وَسَاوَرَ دَاوُدُ قُوَادَ الْأُلوْفِ وَالْمِئَاتِ وَكُلَّ رَئِيسٍ <sup>2</sup>وَقَالَ دَاوُدُ لِكُلِّ جَمَاعَةٍ إِسْرَائِيلَ، إِنَّ حَسَنٌ عِنْدَكُمْ وَكَانَ ذَلِكَ مِنَ الرَّبِّ إِلَهِنَا، فَلِنُرْسِلْ إِلَى كُلِّ جِهَةٍ إِلَى إِخْوَتِنَا الْبَاقِينَ فِي كُلِّ أَرَاضِي إِسْرَائِيلَ وَمَعَهُمُ الْكَهَنَةُ وَاللَّوِيُّونَ فِي مَدُنٍ مَرَاعِيهِمْ لِيَجْتَمِعُوا إِلَيْنَا، <sup>3</sup>فَنُرْجِعْ تَابُوتَ إِلَهِنَا إِلَيْنَا لِأَنَّنَا لَمْ نَسْأَلْ بِهِ فِي أَيَّامِ سَاوُلَ. <sup>4</sup>فَقَالَ كُلُّ الْجَمَاعَةِ يَأْنُ يَفْعَلُوا ذَلِكَ، لِأَنَّ الْأَمْرَ حَسَنٌ فِي أَعْيُنِ جَمِيعِ الشَّعْبِ. <sup>5</sup>وَجَمَعَ دَاوُدُ كُلَّ إِسْرَائِيلَ مِنْ شِخُورٍ مِصْرَ إِلَى مَدْحَلِ حَصَاةٍ لِيَأْتُوا يَتَابُوتَ اللَّهِ مِنْ قَرِيَةِ يِعَارِيمَ. <sup>6</sup>وَصَعِدَ دَاوُدُ وَكُلُّ إِسْرَائِيلَ إِلَى بَعْلَةَ، إِلَى قَرِيَةِ بَعَارِيمَ الَّتِي لِيَهُودَا، لِيُصْعِدُوا مِنْ هُنَاكَ تَابُوتَ اللَّهِ الرَّبِّ الْجَالِسِ عَلَى الْكُرُوبِيمَ الَّذِي دُعِيَ بِالْإِسْمِ. <sup>7</sup>وَأَرْكَبُوا تَابُوتَ اللَّهِ عَلَى عَجَلَةٍ جَدِيدَةٍ مِنْ بَيْتِ أَسِنَادَابَ، وَكَانَ عُرَّةٌ وَأَخِيو سِيوَوَانَ الْعَجَلَةَ، <sup>8</sup>وَدَاوُدُ وَكُلُّ إِسْرَائِيلَ يَلْعَبُونَ أَمَامَ اللَّهِ بِكُلِّ عُرٍّ وَبِأَغَانِيٍّ وَعِيدَانٍ وَرَتَابٍ وَدُفُوفٍ وَصُوجٍ وَأَبْوَاقٍ. <sup>9</sup>وَلَمَّا انْتَهَوْا إِلَى بَيْدَرٍ كِيدُونَ مَدَّ عُرَّةً يَدَهُ لِيُمْسِكَ التَّابُوتَ، لِأَنَّ التَّيْرَانَ انْسَمَصَتْ. <sup>10</sup>فَحَمِيَ عَضْبُ الرَّبِّ عَلَى عُرَّةٍ وَصَرَبَهُ مِنْ أَجْلِ أَنَّهُ مَدَّ يَدَهُ إِلَى التَّابُوتِ، فَصَاتَ هُنَاكَ أَمَامَ اللَّهِ. <sup>11</sup>فَاعْتَاطَ دَاوُدُ لِأَنَّ الرَّبَّ افْتَحَمَ عُرَّةً افْتِحَامًا، وَسَمَّى ذَلِكَ الْمَوْضِعَ قَارَصَ عُرَّةٍ إِلَى هَذَا الْيَوْمِ. <sup>12</sup>وَحَافَ دَاوُدُ اللَّهَ فِي ذَلِكَ الْيَوْمِ قَائِلًا، كَيْفَ آتَى بَتَابُوتَ اللَّهِ إِلَيَّ. <sup>13</sup>وَلَمْ يَنْفُلْ دَاوُدُ التَّابُوتَ إِلَيْهِ إِلَى مَدِينَةِ دَاوُدَ، بَلْ مَالَ بِهِ إِلَى بَيْتِ عُوبِيدَ أُدُومَ الْجَتِّيِّ. <sup>14</sup>وَبَقِيَ تَابُوتُ اللَّهِ عِنْدَ بَيْتِ عُوبِيدَ أُدُومَ فِي بَيْتِهِ ثَلَاثَةَ أَشْهُرٍ. وَبَارَكَ الرَّبُّ بَيْتَ عُوبِيدَ أُدُومَ وَكُلَّ مَا لَهُ.

<sup>1</sup>Und David hielt einen Rat mit den Hauptleuten über tausend und über hundert und mit allen Fürsten<sup>2</sup> und sprach zu der ganzen Gemeinde Israel: Gefällt es euch und ist's vom HERRN, unserm Gott, so laßt uns allenthalben ausschicken zu unsern andern Brüdern in allen Landen Israels und mit ihnen zu den Priestern und Leviten in den Städten, da sie Vorstädte haben, daß sie zu uns versammelt werden,<sup>3</sup> und laßt uns die Lade unsers Gottes zu uns wieder holen; denn zu den Zeiten Sauls fragten wir nicht nach ihr.<sup>4</sup> Da sprach die ganze Gemeinde, man sollte also tun; denn solches gefiel allem Volk wohl.<sup>5</sup> Also versammelte David das ganze Israel, vom Sihor Ägyptens an, bis man kommt gen Hamath, die Lade Gottes zu holen von Kirjath-Jearim.<sup>6</sup> Und David zog hinauf mit ganz Israel gen Baala, nach Kirjath-Jearim, welches liegt in Juda, daß er von da heraufbrächte die Lade Gottes, des HERRN, der auf dem Cherubim sitzt, da der Name angerufen wird.<sup>7</sup> Und sie ließen die Lade Gottes auf einem neuen Wagen führen aus dem Hause Abinadabs. Usa aber und sein Bruder trieben den Wagen.<sup>8</sup> David aber und das ganze Israel spielten vor Gott her aus ganzer Macht mit Liedern, mit Harfen, mit Psaltern, mit Pauken, mit Zimbeln, und mit Posaunen.<sup>9</sup> Da sie aber kamen zur Tenne Chidon, reckte Usa seine Hand aus, die Lade zu halten; denn die Rinder schritten beiseit aus.<sup>10</sup> Da erzürnte der Grimm des HERRN über Usa, und er schlug ihn, darum daß er seine Hand hatte ausgereckt an die Lade, daß er daselbst starb vor Gott.<sup>11</sup> Da ward David traurig, daß der

## 1 Chronicles 13

HERR den Usa wegriß, und hieß die Stätte Perez-Usa bis auf diesen Tag.<sup>12</sup> Und David fürchtete sich vor Gott des Tages und sprach: Wie soll ich die Lade Gottes zu mir bringen?<sup>13</sup> Darum ließ er die Lade Gottes nicht zu sich bringen in die Stadt Davids, sondern lenkte sie hin ins Haus Obed-Edoms, des Gahtiters.<sup>14</sup> Also blieb die Lade Gottes bei Obed-Edom in seinem Hause drei Monate. Und der HERR segnete das Haus Obed-Edoms und alles, was er hatte.